

## Bahnbrechende Neubewertung des Proteomic-Tests auf Urologen-Kongress

# Urintest auf NMP22 von unabhängigen Experten empfohlen

**Atlanta. Führende Urologen haben auf dem 101. Jahrestreffen der American Urological Association (AUA) einstimmig die große Bedeutung eines einfachen Urintests (NMP22®BladderChek™) für die frühzeitige Erkennung von Karzinomen der Harnblase hervorgehoben.**

Der Proteomic-Test bietet im Zusammenhang mit einer Zystoskopie wertvolle Informationen zur Verbesserung der Diagnostik und Behandlung von Blasenkarzinomen, stellte Mark Soloway, Abteilung für Urologie der Universität Miami, auf dem AUA-Kongress fest. „Die Zystoskopie ist gut, aber nicht perfekt. Das ist der Grund, warum wir zusätzliche Tests nutzen“, so Soloway. Er riet zum Screening bei Risikopatienten wie langjährigen Rauchern oder Menschen mit beruflichem Kontakt zu krebserregenden Stoffen.

H. Barton Grossman vom Anderson Cancer Center in Houston sagte: „Die Kombination des NMP22-Tests mit der Zystoskopie entdeckt signifikant mehr Tumoren als die Zystoskopie allein.“ Der Urintest auf NMP22 verbessere kostengünstig die Detektion und sei zudem einfach anzuwenden. Ergebnisse stünden bereits nach einer halben Stunde fest.

Grossman verwies auf dem AUA-Kongress während einer Fortbildungsveranstaltung zur Anwendung von Tumormarkern zudem auf zwei große

klinische Studien, die gezeigt haben, dass der NMP22®BladderChek™ auch Blasenkarzinome entdeckt, die mittels einer Zystoskopie übersehen wurden.<sup>1</sup>

„Wenn die Zystoskopie negativ ist, der NMP22-Test aber positiv, sollten Ärzte unbedingt an einen Tumor des oberen Harntraktes denken“, war der Rat von Barry Stein, Rhode Island Hospital, an seine Kollegen.

Yair Lotan von der Abteilung für Urologie der Universität Texas stellte auf dem Jahrestreffen der AUA in Atlanta erstmals eine Studie über gesundheitsökonomische Aspekte der Blasenkrebs-Früherkennung mit dem Proteomic-Test vor. Er konnte zeigen, dass das Screening mit dem NMP22-Test nicht nur Kosten einspart, sondern darüber hinaus Leben rettet: Der Test entdeckte die Tumoren, bevor sie muskelinvasiv wurden. Dadurch bessert sich die Prognose und außerdem verursacht die Behandlung der Tumorpatienten in einem frühen Stadium sehr viel weniger Kosten.

Der Urologe Edward Messing, Rochester Medical Center, empfahl

den Teilnehmern des AUA-Kongresses ein Screening-Programm zur Reduzierung der Blasenkrebs-Sterblichkeit. Messing hatte zeigen können, dass die Mortalität von Patienten mit Blasenkrebs nach einer Früherkennung mit 43% sehr viel geringer ist als ohne vorangegangene Screening-Maßnahmen (74%).

1. H. Barton Grossman, et al.: Surveillance of patients with a history of bladder cancer using a point-of-care proteomic assay. JAMA 295:299-305, 2006

### Vertrieb NMP22:

**Matritech GmbH  
Joachim Hevler**

**Jechtinger Straße 13  
79111 Freiburg**

**Tel.: 0761 47833-0  
Fax: 0761 47833-33  
E-Mail: info@adl.de**